



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft e.V. (DOG)

Stand vom 22.03.2022 12:20:52 bis 26.04.2023 13:24:08

Eingetragener Verein (e. V.)

Angaben teilweise verweigert

| | |
|----------------------------------|---|
| Registernummer: | R003706 |
| Ersteintrag: | 22.03.2022 |
| Letzte Änderung: | – |
| Jährliche Aktualisierung: | – |
| Tätigkeitskategorie: | Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022) |
| Kontaktdaten: | Adresse: Platenstraße 1 80336 München Deutschland Telefonnummer: +498955057680 E-Mail-Adressen: Geschaeftsstelle@dog.org Webseiten: https://www.dog.org/ |

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Angabe verweigert

Begründung der Verweigerung der Angaben:

Die DOG vertritt die Interessen der wissenschaftlichen Augenheilkunde in der Regel selbst. Sie wird unterstützt von einer Agentur für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Philip Gass

Funktion: Vereins-Geschäftsführer

Telefonnummer: +498955057680

E-Mail-Adressen:

Geschaeftsfuehrer@dog.org

2. Prof. Dr. Claus Cursiefen

Funktion: Generalsekretär

Telefonnummer: +492214784300

E-Mail-Adressen:

generalsekretaer@dog.org

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

8.000 Mitglieder am 17.02.2022

Mitgliedschaften (5):

1. Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften
2. International Council of Ophthalmology
3. European Society of Ophthalmology
4. Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.
5. Digital Imaging and Communications in Medicine

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Gesundheitsversorgung; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben und in Auftrag gegeben

Beschreibung der Tätigkeit:

Die DOG fördert die medizinische Forschung und Wissenschaft im Bereich der Augenheilkunde. Sie setzt sich auch für eine Verbesserung der Patientenversorgung, für die Lehre sowie die Ausfort- und Weiterbildung von Augenärztinnen und Augenärzten ein. Ferner ist ihr die Aufklärung der Bevölkerung und der Gesellschaft über Augenerkrankungen, deren Diagnostik und Therapie ein Anliegen. Die DOG ist als gemeinnützig anerkannt. Um Politikerinnen und Politiker darüber zu informieren und die Anliegen der DOG zu vermitteln, geht die DOG aktiv auf Entscheidungsträger /Politikerinnen und Politiker zu. Dies findet in Form von Anschreiben per E-Mail oder postalisch, persönlichen Gesprächen oder Parlamentarischen Abenden statt. Außerdem verschickt die DOG Informationen an Entscheidungsträger/-innen und Politikerinnen und Politiker, um über ihre Anliegen und Aktivitäten zu informieren.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Angabe verweigert

Begründung der Verweigerung der Angaben:

Die DOG erhält keine Zuwendungen der öffentlichen Hand, abgesehen von der Tatsache, dass sie in ihrer Rechtsform als freigemeinnützig anerkannter Verein von der Körperschaftssteuer befreit ist.

Schenkungen Dritter

Angabe verweigert

Begründung der Verweigerung der Angaben:

Die DOG erhält Zuwendungen von Spendern und Stiftern, die die satzungsgemäßen Zwecke der Gesellschaft fördern wollen. Zuwendungen von Stiftungen oder Firmen betreffen in der Regel Preise und Forschungsförderungen, die die DOG in der Regel in voller Höhe an geförderte Personen weiterleitet. Weitere Zuwendungen erhält die DOG darüber hinaus in Einzelfällen von Einzelpersonen, Stiftungen oder Firmen in der Regel in Form zweckgebundener Spenden für Projekte und Maßnahmen, die geeignet sind, die satzungsgemäßen Zwecke der DOG zu fördern. Ihren ganz überwiegenden Mittelbedarf bestreitet die DOG allerdings aus Mitgliedsbeiträgen.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Angabe verweigert

Begründung der Verweigerung der Angaben:

Die DOG legt Jahresabschlüsse nach den gesetzlichen Bestimmungen ihren Mitgliedern in der Mitgliederversammlung offen.

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Eigener Verhaltenskodex

[Kodex-Ethik-und-Compliance-der-DOG-Stand-20130319.pdf](#)